

Elektronische Steuerung für die Automatisierung von 4 Motoren für Markisen und Rollläden [REVO]

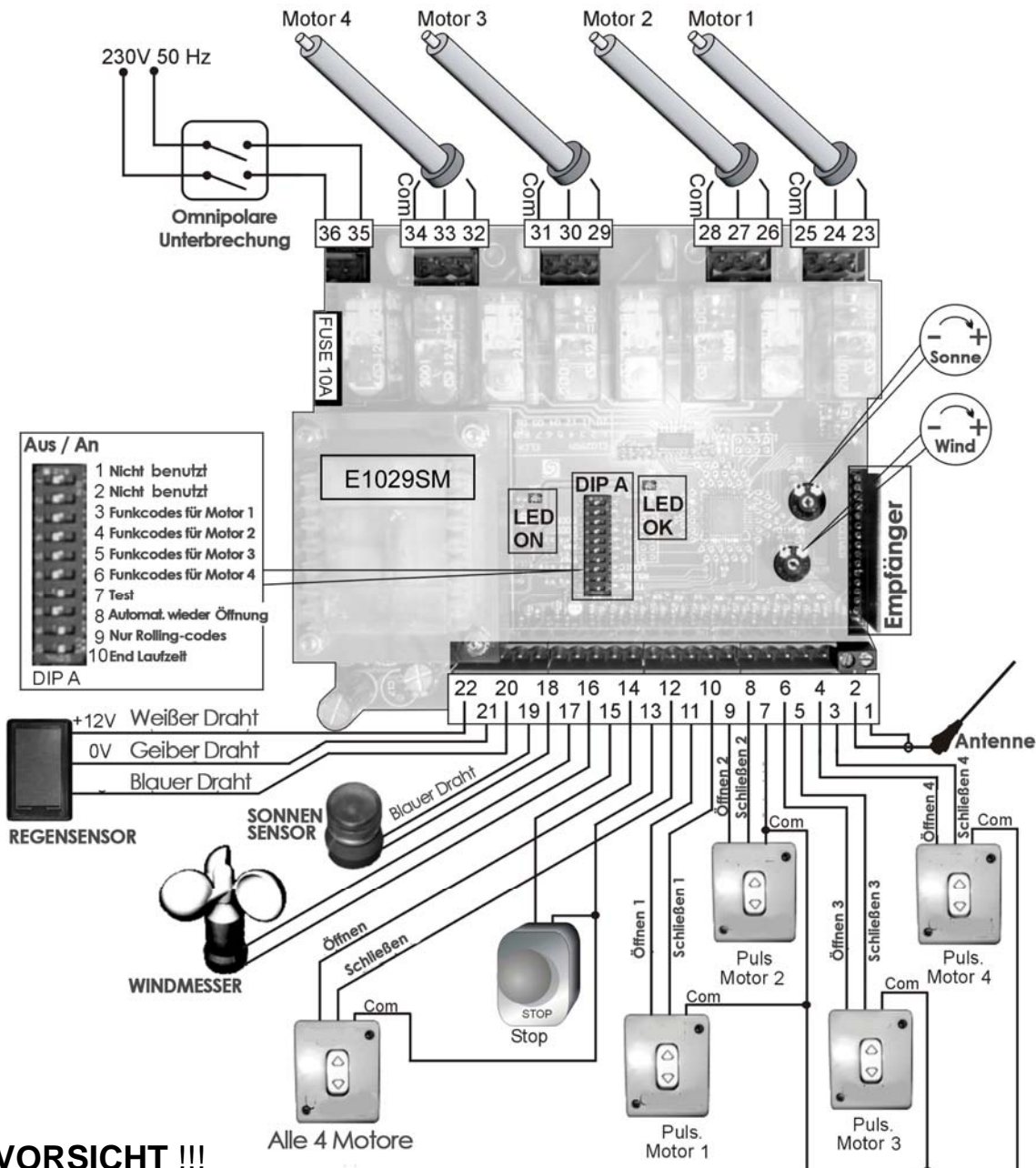
WINDGROUP

ELCA
 via Malintoppi, 32
 (Campiglione di Fermo)
 63023 FERMO (AP)
 ITALY
 Tel. +39 0734 60 84 84
 Fax. +39 0734 60 50 80
 email: elcasnc@tin.it
 www.elcasnc.com



LESEN UND AUFBEWAHREN!!!

Enthält wichtige Informationen zur Installation und zum Gebrauch von mod. Wind-g. Vor Installation lesen! Die Sicherheit des Produkts hängt von der korrekten Installation ab. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung bei unsachgemäßem Gebrauch oder inkorrekt Installation ab. Folgende europäische Vorschriften wurden beachtet: 2006/95/CE(CEE73/23, CEE93/68), 2004/108/CE(CEE89/336), CEE89/106, CEE89/392



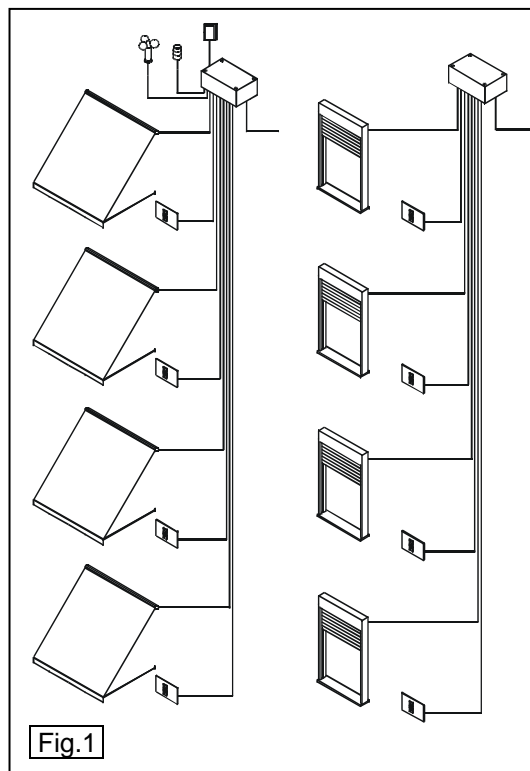
VORSICHT !!!

WÄHREND DER Installation muß ein Schalter mit einer Öffnung des Kontakts von wenigstens 3mm zur Verfügung stehen, um die omnipolare Unterbrechung vom Netz zu garantieren. Sicherstellen, daß der Motor geerdet ist.

Box 207 IP56: 190x140x70 mm

VERBINDUNG DER STECKKONTAKTE

1-2	ANTENNE (n°2=signal)
3-7	Taste schließt den Motor 4
4-7	Taste öffnet den Motor 4
5-7	Taste schließt den Motor 3
6-7	Taste öffnet den Motor 3
8-7	Taste schließt den Motor 2
9-7	Taste öffnet den Motor 2
10-7	Taste schließt den Motor 1
11-7	Taste öffnet den Motor 1
12-13	Taste schließt alle 4 Motore. Verzögerung von 1 sek. zwischen den einzelnen Vorgängen
14-13	Taste öffnet die 4 Motore (Verzögerung von 1 sek.)
15-13	Taste STOP normalerweise geschlossen (NC). Wenn nicht, müssen Sie verbunden sein.
16-17	Windmesser
18-19	Sonnensensor (n.19 = blauer Draht)
20-21-22	Regensensor (n.20 = Signal, n.21= OV, n.22=+12V)
23-24-25	Motor 1 (n.25=com) 500W
26-27-28	Motor 2 (n.28=com) 500W
29-30-31	Motor 3 (n.31=com) 500W
32-33-34	Motor 4 (n.34=com) 500W
35-36	Verbindung 230Vac-50Hz



ARBEITSWEISE

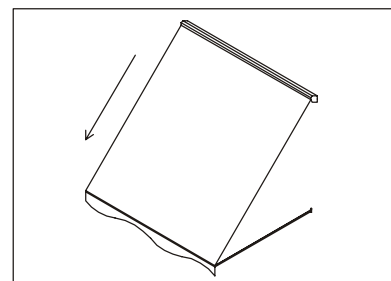
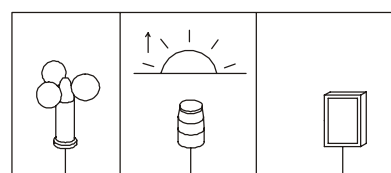
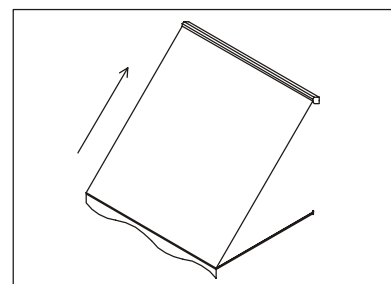
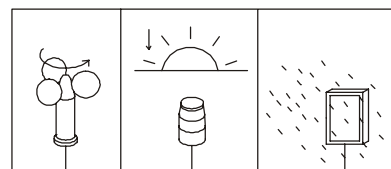
Mit Wind-g können 4 Motoren gesteuert werden: Markisen, Windsensor, Sonnensensor, Regensensor. Ohne Gebrauch der Sensoren können 4 Motore für Rollläden kontrolliert werden (Skizze 1). Die Platine hat 2 Trimmer, einen für das Limit des Windes von 5 km/h bis 50 km/h.(Wind Trimmer) und einen für den Sonnensensor (Sonnen Trimmer). Die Sensoren schließen die Markisen automatisch:

- Kurz nachdem der Wind über dem Limit ist (Led OK leuchtet)
- 20 Minuten nachdem das Licht unter dem programmierten Limit ist
- Wenn es regnet

Automatische Öffnung:

- 12 Minuten nachdem der Wind unter dem Limit liegt
- 2 Minuten, nachdem das Licht über dem Limit liegt (Led OK bleibt an)
- 12 Minuten nachdem kein „Regenalarm“ gegeben wird.

Der Windmesser hat höchste Priorität, während der Sonnenmesser bei den Tasten die gleiche Wichtigkeit hat. Die Platine des Funkempfängers ist ausziehbar und kann 121 Standard-codes oder 41 Rolling-codes speichern. Durch Dip-switch ist es möglich die Funkcodes einzelnen Motoren zuzuordnen.



DIP SWITCH

DIP 1 = Nicht in Gebrauch

DIP 2 = Nicht in Gebrauch

DIP 3 = auf ON Speicherung der Funkcodes für Motor 1

DIP 4 = auf ON Speicherung der Funkcodes für Motor 2

DIP 5 = auf ON Speicherung der Funkcodes für Motor 3

DIP 6 = auf ON Speicherung der Funkcodes für Motor 4

DIP 7 = auf ON Wartezeit nach einem Windalarm auf 15 Sekunden verkürzt und auf 10 Sekunden nach dem Erscheinen und dem Verschwinden der Sonne (nützlich bei der Installation, um die Testzeit zu verkürzen)

DIP 8 = auf ON automatische Öffnung nach einem Windalarm

DIP 9 = auf ON nur Empfang von Rolling-codes, auf OFF Rolling oder Standard Codes.

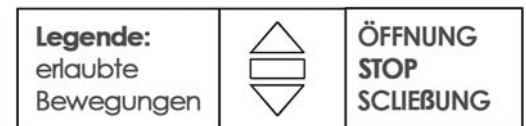
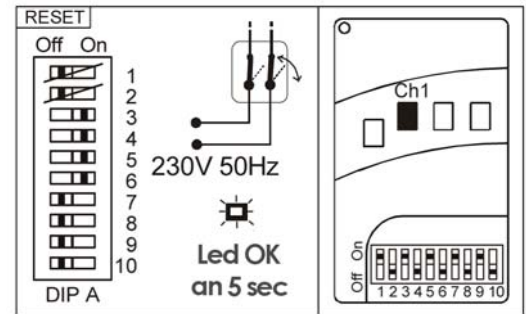
DIP 10 = auf ON Laufzeit 1 Minute, auf OFF 3 Minuten.

Die Zentrale ist mit einem Basiscode im Speicher ausgestattet:

Dip-switch der Funksteuerung n.2-4-6-8-10 = OFF, Kanal 1 Man kann immer auf diese Konfiguration zurückgreifen mit Reset.

RESET

- Auf der Platine Dip 3-4-5-6 auf ON, dann Strom aus und wieder anschalten.
- Led OK bleibt 5 Sekunden an, Wenn es ausgeht, Dip-switch auf OFF.

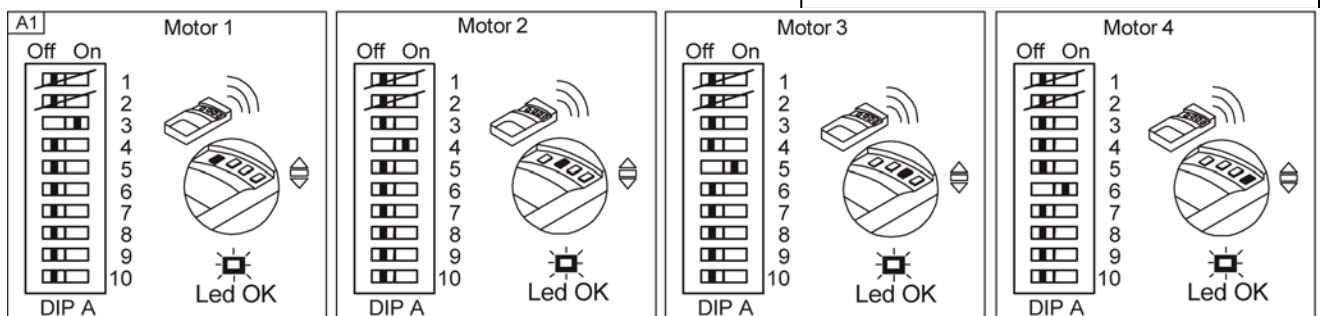
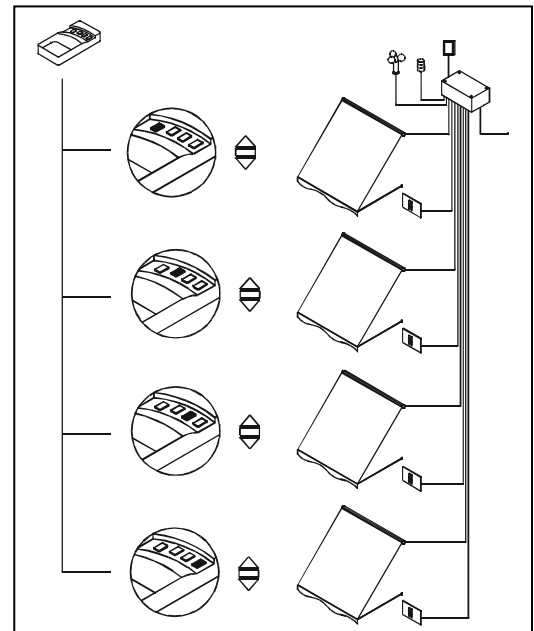


A – PROGRAMMIERUNG DER FUNKCODES

A-1 Damit können 4 Motore über ein einziges Funkkommando mit 4 Kanälen kontrolliert werden. Jeder Motor besetzt eine Taste mit der Funktion Öffnen / Stop / Schließen.

Beispiel für Motor 1:

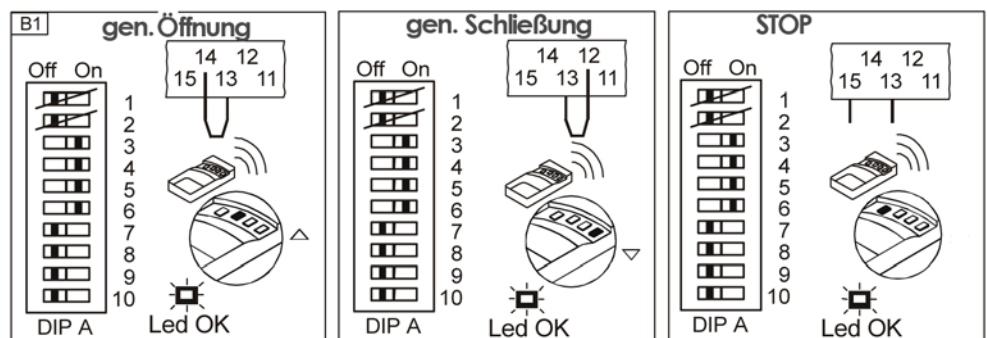
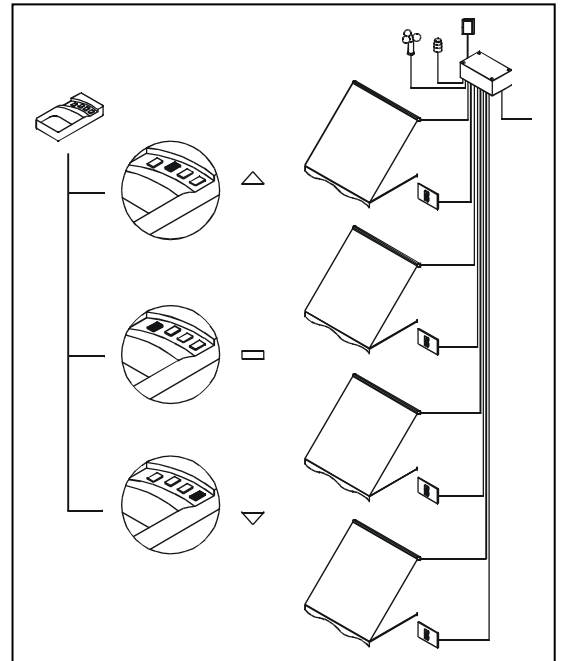
- Dip-switch n. 3 auf ON
- Einen Code von der Funksteuerung übermitteln. Led OK schaltete sich für 1 Sekunde ein, um die korrekte Programmierung anzuzeigen.
- Dip-switch n.3 auf OFF
- Gleiche Prozedur für die Motore 2-3-4, indem Dip-switch n. 4-5-6 auf ON gesetzt werden. Für jeden Motor einen anderen Schalter benutzen.



B – SPEZIELLE FUNKTIONEN

B-1 Diese Programmierung ermöglicht alle Motore mit nur einem 4 kanaligen Funkbefehl zu steuern. Ein Schalter wird mit einer Steuerung für alle 4 Motoren zur Öffnung einer mit allen 4 Motoren zur Schließung und einer mit STOP versehen. Es ist möglich nur ein Funkkommando für 2 Kanäle zu benutzen. Funktion STOP wird dann ausgelassen (allerdings können die Motore dann nicht während des Vorgangs ausgeschaltet werden).

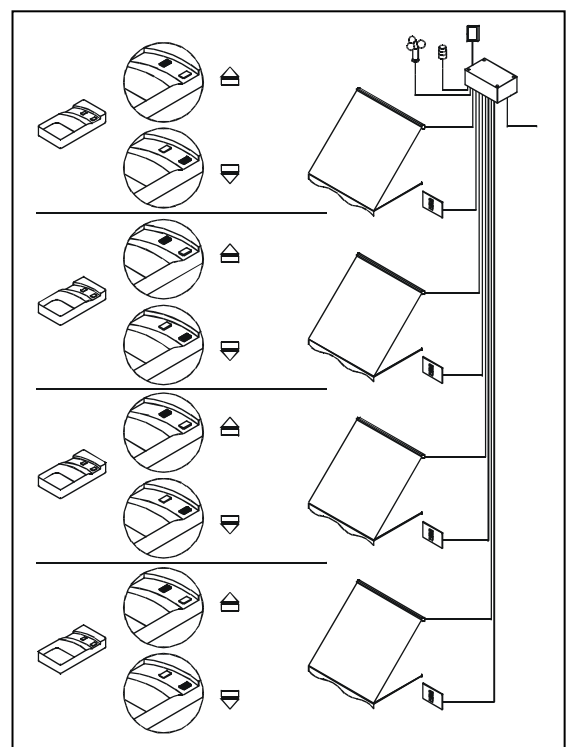
- Dip-switch 3-4-5-6 auf ON
- Steckverbindung 13-14 kurzschließen oder den generellen Kontakt Öffnen schließen.
- Einen Code von der Funksteuerung senden. Led OK schaltet sich für 1 Sekunde ein, um die korrekte Programmierung anzuzeigen.
- Kontakt 13-14 wieder öffnen.
- Gleiche Prozedur für den generellen Befehl Schließen (12-13 kurzschließen) und für Kommando STOP (13-15 öffnen)
- Dip-switch n. 3-4-5-6 auf OFF



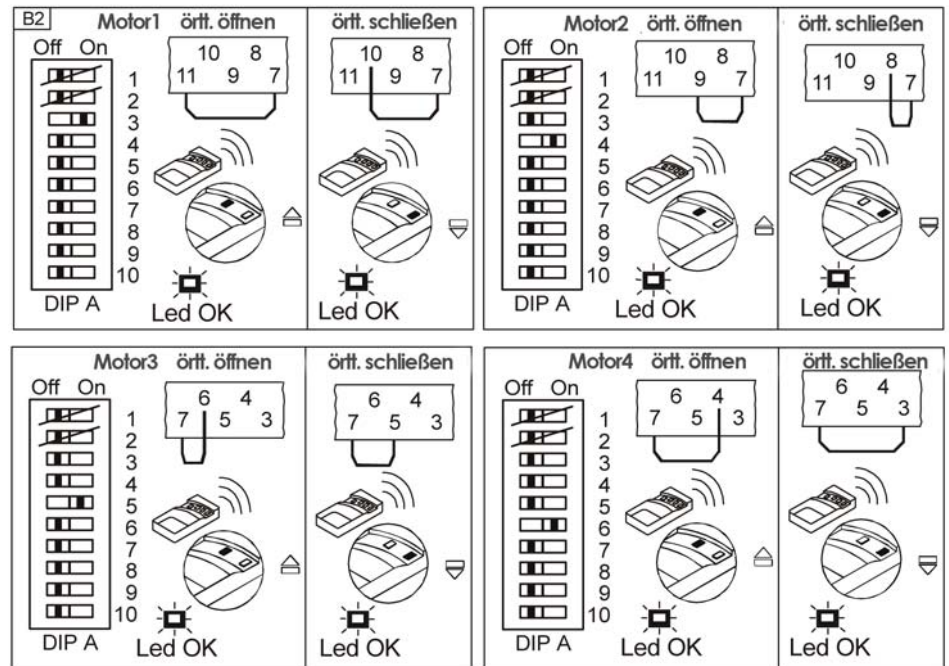
B-2 Mit dieser Programmierung kann jeder einzelne Motor über eine Funksteuerung mit 2 Kanälen gesteuert werden. Einer Taste ÖFFNEN und einer anderen SCHLIEßEN zuordnen.

Beispiel für Motor 1:

- Dip-switch 3 auf ON
- Kurzschließen von Steckverbindung 7-11 oder Kontakt ÖFFNEN 1 schließen.
- Einen Code der Funksteuerung senden. Led OK schaltet sich für 1 Sek. ein, um die korrekte Programmierung anzuzeigen.
- Den Kontakt zwischen 7-11 wieder öffnen
- Gleiches Vorgehen für SCHLIEßEN 1 (Verbindung 7-10)
- Dip-switch n.3 auf OFF.
- Gleich für die anderen Motore, jedes Mal die entsprechenden Dip-switch (n.4-5-6) aktivieren.

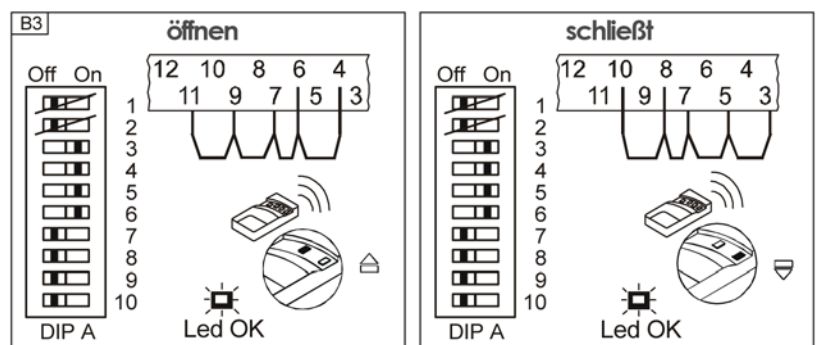
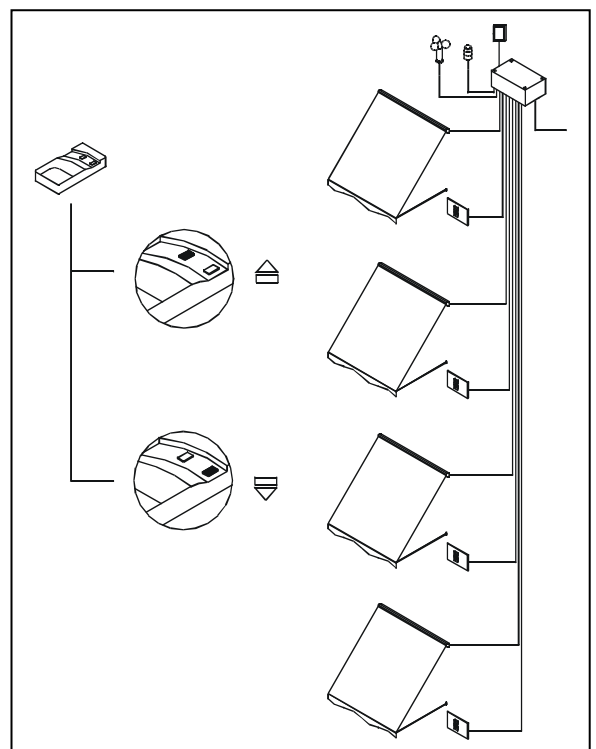


Das Kommando ÖFFNEN eines Motors setzt den entsprechenden Motor in Gang, Befehl SCHLIEßEN eines Motors seine Schließung. Wenn einer der beiden Befehle bei laufendem Motor gegeben wird, wird STOP ausgelöst.



B-3 Steuerung aller Motoren mit einer Funksteuerung mit 2 Kanälen: Eine Taste übernimmt die Öffnung eine die Schließung. Wenn einer der beiden Befehle gegeben wird, während der Motor läuft, erfolgt der STOP.

- Dip-switch n. 3-4-5-6 auf ON
- Kurzschließen der Steckverbindungen 4-6-7-9-11
- Einen Funkcode senden. Led OK leuchtet 1 Sek. = korrekte Programmierung.
- Kontakte zwischen 4-6-7-9-11 wieder öffnen
- Gleiches Vorgehen für die Schließung. Verbindung von 3-5-7-8-10 oder alle Kontakte eines Motors schließen.
- Dip-switc n. 3-4-5-6 wieder auf OFF.



WICHTIG !! Das Kommando STOP muß mit dem Schalter gegeben werden, der für die aktuelle Bewegung zuständig ist, um die Beeinträchtigung der Motore untereinander zu vermeiden. Sollte dies passieren, genügt es, die Zentrale aus und anzuschalten, um automatisch die Angleichung wieder herzustellen.

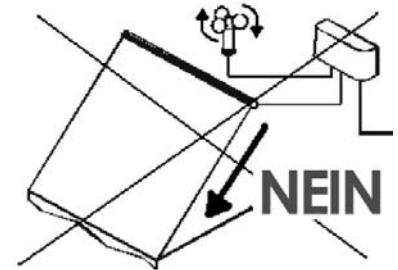


VORSICHT!! Vor in Betriebnahme testen, ob der Windmesser (falls vorhanden) korrekt funktioniert..



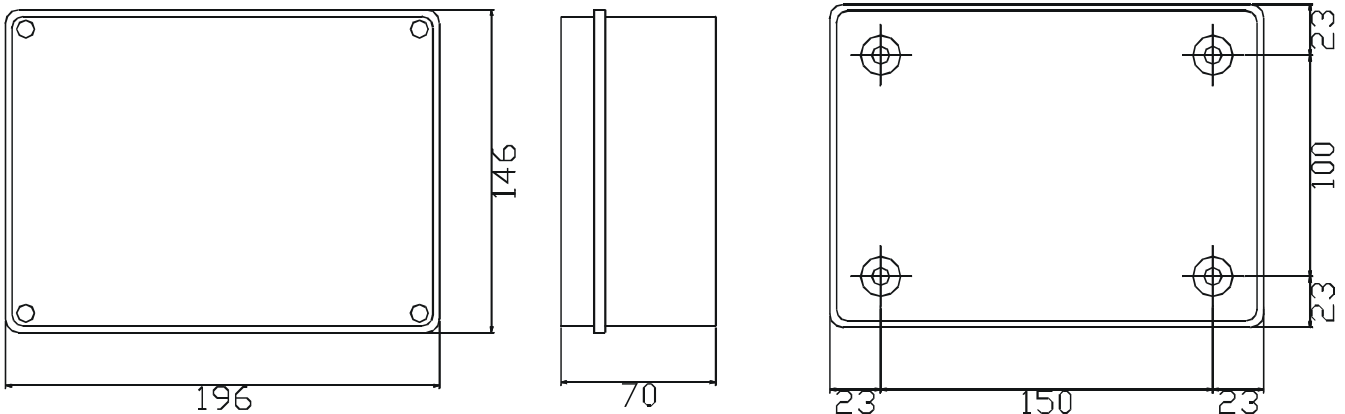
TEST WINDMESSER:

- 1) Markise halb öffnen
- 2) Windmesser aktivieren, indem die Flügel bewegt werden (blasen oder mit Föhn)
- 3) Wenn die Geschwindigkeit des Sensors über das gesetzte Limit hinausgeht, beginnt die Markise sich zu bewegen.
- 4) Wenn die Markise sich schließt, sind Windmesser und Motor korrekt verbunden.
- 1) Wenn die Markisen sich öffnen, müssen die Phasen des Motors umgekehrt werden. Zentrale ausschalten und die Phasen des Motors austauschen:
 - Um M1 umzukehren > Draht 23 und 24 tauschen
 - Um M2 umzukehren > Draht 26 und 27 tauschen
 - Um M3 umzukehren > Draht 29 und 30 tauschen
 - Um M4 umzukehren > Draht 32 und 33 tauschenWenn die Phasen des Motors getauscht sind, den Test ab Punkt 1 wiederholen.



Maße

Box 207 IP56 (in mm)



GARANTIE

Unsere Produkte unterliegen ständiger Innovation und Verbesserung. Daher können sich technische Details auch ohne vorherige Information ändern.

Unsere Firma behält sich das Recht vor, gratis, an unserem Standort, alle Teile, die wir als Fabrikationsfehler erkannt haben, zu reparieren oder zu ertzen. Diese Feststellung unterliegt ausschließlich unserer Beurteilung und gilt während der Dauer der Garantie.

Die Garantie beträgt 24 Monate, beginnend mit dem Datum der Kontrolle auf dem Produkt.

Die zu reparierenden Artikel müssen uns auf Kosten des Kunden zurückgeschickt werden und gehen dem Kunden auf unsere Kosten wieder zu.

Die Garantie erlischt bei unsachgemäßer Behandlung, jeder unautorisierten Veränderung, Nichtbeachtung unserer Instruktionen und der bestehenden Normen der Installation.

Auch bei Zahlungsverzug erlischt die Garantie.

ELCA lehnt jede Verantwortung für die Mißachtung von Sicherheitsnormen durch den Installateur ab.